



Gemeinde Marthalen

erscheint vierzehntäglich und wird in alle Haushaltungen von Marthalen und Ellikon verteilt.



Eicheblatt

Nr. 426 / 14. August 2015

Politische Gemeinde

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES GEMEINDERATES

Bauwesen

Eine baurechtliche Bewilligung erhalten:

- Marthaler Walter, Einbau Nasszelle, Vers.-Nr. 261, Kat.-Nr. 3994, Leebere 13, 8460 Marthalen, Kernzone, ordentliches Verfahren
- Uhlmann Hannes und Claudia, Abbruch Gartenhaus und Neubau Hühnerhaus, Kat.-Nr. 3113, Schlossgässli/Oberhusestrass, 8460 Marthalen, Freihaltezone, ordentliches Verfahren

Jugendarbeit

Auf der Grundlage der Offerte des Zentrums Breitenstein für die Leistungen im Bereich Jugendarbeit wird der Abschluss der Beteiligungsvereinbarung zwischen den Gemeinden Benken, Marthalen und Rheinau über die Zusammenarbeit im Bereich Jugendarbeit für das Jahr 2016 genehmigt. Auf die Gemeinde Marthalen entfällt ein Fixkosten-Anteil von Fr. 33'480.--.

Gemeindeverwaltung

Für den Ersatz des Servers wird ein Kredit von Fr. 19'826.65 (inkl. MwSt.) bewilligt und der Auftrag an die MTF Schaffhausen AG, Schaffhausen, erteilt.

Schulanfang!

Ab kommendem Montag, 17. August 2015, befinden sich wieder viele junge Schüler auf ihrem Weg zur Schule. Bitte fahren Sie mit Vorsicht und nehmen Sie Rücksicht auf die Kinder.

Herzlichen Dank

Ihre Gemeindeverwaltung

BAUAUSSCHREIBUNG

Die Publikation der Bauausschreibungen im "Eicheblatt" bietet eine zusätzliche Informationsmöglichkeit. Die amtliche Publikation erfolgt im Kantonalen Amtsblatt sowie in den Anschlagkästen.

Bauherrschaft:

Jürg und Rachel Rasi, Isehof 4, 8460 Marthalen

Bauprojekt:

Umbau Kuh- in Pferdestall mit befestigtem Allwetterplatz, Doppel-Heudosierer, Kraftfutterstation, Trail und zusätzlichen Parkplätzen sowie Abbruch Silo und evtl. Lagercontainer, Vers.-Nr. 803, Kat.-Nr. 3179, Isehof 4, 8460 Marthalen; ohne Aussteckung (Landwirtschaftszone)

Planaufgabe:

Die Pläne liegen in der Gemeinderatskanzlei Marthalen zur Einsicht auf. Für die Zustellung des baurechtlichen Entscheides wird eine Gebühr von pauschal Fr. 30.-- erhoben.

Dauer der Planaufgabe:

20 Tage vom Datum der Ausschreibung an.

Rechtsbehelfe:

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheiden sind innert 20 Tagen seit der Ausschreibung bei der Baubehörde schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab der Zustellung des Entscheides (§§ 314 - 316 PBG).

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Freitag, 21 August 2015, um 11.30 Uhr im Restaurant Ochsen

ZIVILSTANDSNACHRICHT

Geburt

Winterthur, 2. Juli 2015

da Cruz, Timeo, von Kleinandelfingen ZH, Sohn des da Cruz, Paulo Jorge und der da Cruz geb. Gasser, Christine, beide wohnhaft in Marthalen

Flavia Waser heisst die neue Auszubildende auf der Gemeindeverwaltung



Am Montag, 17. August 2015, wird Flavia Waser, wohnhaft in Flaach, ihre dreijährige Lehre als Kauffrau EFZ auf unserer Verwaltung beginnen.

Der Gemeinderat und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung wünschen Flavia Waser einen guten Start und eine erfolgreiche Lehrzeit.

Öffentliche Beleuchtung Dammweg

Von **Montag, 7. September 2015** bis **Mittwoch, 30. September 2015** finden am Dammweg Bauarbeiten für neue Beleuchtungskandelaber statt.

Der Dammweg ist normalerweise immer einspurig befahrbar. Die direkt an die Baustelle angrenzenden Liegenschaften müssen zeitweise mit leichten Behinderungen für den motorisierten Verkehr auskommen. Dem Arbeitsfortschritt entsprechend, werden die direkt betroffenen Anwohner möglichst vorgängig durch das Baustellenpersonal über die zu erwartenden Behinderungen informiert. Der Zugang für Fussgänger und Velofahrer ist jederzeit möglich.

Die am Bau Beteiligten werden alles daran setzen, die Einschränkungen für Sie möglichst kurz zu halten. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Die Bauleitung

Für zusätzliche Auskünfte oder Fragen wenden Sie sich bitte direkt an:

Licht- und Kraftwerke Glattfelden, 043 422 40 60

Vorübergehende Verkehrsanordnung

Auf Antrag der Gemeinde Benken und gestützt auf die Verfügung der Kantonspolizei Zürich, Verkehrstechnische Abteilung, erlässt der Gemeinderat Marthalen für die Dauer der TV-Sendung "Donnschtig - Jass" und den damit verbundenen Aufbau- und Abräumungsarbeiten von

Montag, 17. August 2015, ca. 08:00 Uhr, bis Freitag, 21. August 2015, ca. 21:00 Uhr

folgende Verkehrsanordnung:

Der Schwerverkehr wird in beiden Richtungen wie folgt umgeleitet:

Benkemerstrass - Bahnhofstrass - Ruedelfingerstrass - Ruedelfinger Kreisel

Gemeinderat Marthalen

Pro Senectute Treuhanddienst 60+

Wenn Sie Hilfe brauchen für Ihre Büroarbeiten, Pro Senectute unterstützt Sie fachkundig und kostengünstig bei folgenden Aufgaben

Briefe an Ämter schreiben
Zahlungsverkehr regeln
Patientenverfügung formulieren
Steuererklärung ausfüllen

Pro Senectute Ortsvertretung
Marthalen
Eugen Kramer, Tel. 052 319 12 44



Wechsel der Redaktion des Eicheblatt

Dies war mein letztes Eicheblatt in diesem Jahr, da ich vom 10. August 2015 bis 6. März 2016 im Zivildiensteinsatz bin.

Während dieser Zeit wird Sina Lobsiger die Redaktion übernehmen.

Ich bitte Sie, Beiträge und Anfragen ab jetzt direkt an:

sina.lobsiger@marthalen.ch

zu senden.

Herzlichen Dank und Freundliche Grüsse

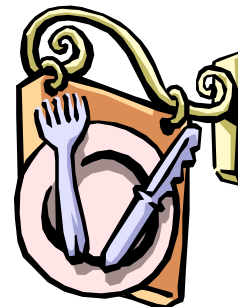
Robin Samarasinghe

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

organisiert durch den Frauenverein Marthalen

Jeden 2. Freitag abwechselnd im

- Rest. Ochsen
- Rest. Rössli
- Rest. Freihof



Liebe Seniorinnen und Senioren,

Essen Sie auch gerne in gemütlicher Runde zu Mittag? Jeden 2. Freitag wird Ihnen in einer unserer Dorfwirtschaften ein feiner Zmittag mit Suppe und Dessert serviert. Sie können ohne Anmeldung am Mittagstisch teilnehmen. Treffpunkt ist jeweils um 11.30 Uhr im vorgesehenen Restaurant.

Alle Seniorinnen / Senioren von Marthalen und Ellikon am Rhein sind herzlich willkommen. Natürlich sind die jeweiligen Partner / Partnerinnen, die das Pensionsalter noch nicht erreicht haben, auch herzlich eingeladen.

Ein Abholdienst steht Ihnen jeder Zeit zur Verfügung. Bei Bedarf melden Sie sich doch bitte bis am Donnerstagabend bei Rita Ehrensperger Tel. 052 319 26 64 oder Natel 079 329 15 77.

21. August	Ochsen
4. September	Rössli
18. September	Freihof
2. Oktober	Ochsen
16. Oktober	Rössli
30. Oktober	Freihof
13. November	Ochsen
27. November	Rössli
11. Dezember	Freihof
8. Januar	Ochsen

Wir freuen uns auf viele Gäste und ein feines Essen in netter Gesellschaft.

Es grüssen herzlich

Das Ochsen-/ Rössli- und Freihof-Team

Der Vorstand des Frauenvereins

Bitte diesen Zettel aufbewahren



HEV Region Winterthur

Hauseigentümerverband Bezirke Andelfingen, Pfäffikon und Winterthur

Sie wollen Ihre Liegenschaft verkaufen?
Jetzt profitieren und bis zu CHF 6'000.– sparen.

Ihr Immobilien-Dienstleister für einen kompetenten und seriösen Verkauf



Telefon 052 212 67 70
www.hev-winterthur.ch



Für Ihre Liegenschaft erfolgreich im Einsatz
Roger Salzmann & Martin Klement

Schon über 4.5 Tonnen Getränkekartons gesammelt – danke, Marthalen!

Seit Mai 2012 gehört Marthalen zu einer der ersten Gemeinden der Schweiz, in denen die Einwohner Getränkekartons sammeln und recyceln können. Und das mehr als erfolgreich. Mittlerweile wurden in Marthalen schon mehr als 4.5 Tonnen Getränkekartons gesammelt – eine Menge von ungefähr 135'000 Verpackungen.

Das Sammeln von Getränkekartons im leuchtend grünen Sack an der Sammelstelle beim Werkhof wurde für viele Marthalerinnen und Marthaler innert kurzer Zeit zum Alltag. Die Sammeldisziplin ist hoch, was die geringe Anzahl falsch entsorgter Verpackungen bei der Sammelstelle Werkhof zeigt.

Nicht nur die Umwelt profitiert vom Tatendrang der Bevölkerung. Durch den Pioniergeist von Gemeinden wie Marthalen konnte der Verein Getränkekarton-Recycling Schweiz mit dem Pilotprojekt viele wertvolle Erkenntnisse gewinnen, die für die Einführung einer nationalen Sammlung von grossem Nutzen sind.

Dank diesem Einsatz ist das freiwillige Sammelstellennetz in der Schweiz auf mittlerweile über 90 Sammelstellen angewachsen. Eine Erfolgsgeschichte für den wertvollen Rohstoff Karton, der im thurgauischen Weinfelden bei der Model AG dem Recycling zugeführt werden kann. Aus dem bisher gesammelten Material konnten nicht nur neue Kartonprodukte hergestellt werden, auch wurde eine beachtliche Menge CO₂ eingespart. Nämlich ungefähr so viel, dass man mit dem Auto 13 Mal von Marthalen nach Hamburg und wieder zurück fahren könnte. Dafür vielen Dank und weiter so, Marthalen!

UND SO GEHT ES:

Restflüssigkeit entleeren, Getränkekarton zusammendrücken, Deckel drauf und an der Sammelstelle im dafür vorgesehenen Behälter einwerfen. Getränkekartons mit dickflüssigem Inhalt (zum Beispiel Suppe) vor dem Zusammendrücken kurz ausspülen (wenn möglich mit bereits vorhandenem Spülwasser). Wichtig: Getränkekartons nur in die dafür vorgesehenen Sammelbehälter werfen. Nicht mit anderen Verpackungen mischen. Nicht der Kartonsammlung zuführen.

Mehr unter www.getrankekarton.ch



Herzliche Einladung

zum süssen Frauenanlass,
ganz im Zeichen der Natur.

Dienstag, 25. August 2015,

8.30– ca. 11.00 Uhr

im Untergeschoss der Chrischona Marthalen

Martina Hangartner erzählt aus dem
kurzen und fleissigen Leben der Honigbienen.
Einige Probiererli in geselliger Runde
sind uns gewiss.

Die **Frauengruppe** freut sich!

Fragen?: 079 784 84 83/susannameister@bluewin.ch



Pro Senectute Wandertreff

(immer am 1. Montag im Monat bei jeder
Witterung)

Wanderung von Dorf via Desibach nach Oberbuch

Wanderzeit ca. 1 1/2 Stunden

Aufstieg: 180 Meter

Abstieg: 75 Meter

Wanderschuhe und evt. Wanderstöcke empfohlen

Wann: **Montag, 7. September 2015**

Abfahrt: **13.00 Uhr, Bahnhof Marthalen**

Billet: Dorf retour bzw. Tageskarte,
4 Zonen, Halbtax Fr. 8.60

Ankunft: **16.24 Uhr**

Es freuen sich auf viele Wanderlustige

Pro Senectute Ortsvertretung
Eugen Kramer, Tel.: 052 319 12 44

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

TANZPLAUSCH 60+

MIT
ANNA



Tanzen für die Generation 60 plus und alle anderen Tanzbegeisterten.

Wir tanzen wieder Solo-Paartänze im Rhythmus zu Cha Cha Cha-, Samba-, Tango- oder Walzermusik! Und das Besondere daran.....alles ohne Partner, aber in der Gruppe

Kurs 1 Montags:

17./24./31.08 und 14./21./28.09.2015

Kurs 2 Donnerstags:

20./27.08. und 03./10./17./24.09. und 01.10. 2015

Jeweils von 16.00-17.00h

Theorieraum Feuerwehrlokal Marthalen

Kosten: Fr. 9.00 pro Tanzstunde, Teilnehmerzahl beschränkt

Schnupperlektion und Einstieg jederzeit möglich!

Weiter Auskunft und Anmeldungen bei
Anna Spalinger, Everdance®-Leiterin
Tel. 052 319 23 55 oder

spalinger.tresch@bluewin.ch



Ortsvertretung Marthalen



WITZIG DRUCK AG

Von der **Idee**
zur fertigen **Produktion**

Ihr Partner für

- Konzepte
- Gestaltung
- Drucksachen
- Beschriftungen

www.witzigdruck.ch



Wir machen Ihren Garten zu einer Oase!



- Gartenbau
- Gartenunterhalt
- Bepflanzungen
- Natursteinmauern
- Pflasterungen

Home & Garden Services
Dorfstrasse 12, 8197 Rafz
Telefon 079 329 33 90
www.homeandgardenservices.ch

Transporte
Muldenservice

**HANSJÖRG
Rüeger**
8460 Marthalen

Entsorgungsprobleme?

Sie erhalten bei uns die passende Mulde
in den Grössen von 4 bis 40 m³,
auf Wunsch mit Deckel.

Für weitere Auskünfte rufen Sie
uns unverbindlich an.

Tel. 052 319 13 85 • Fax 052 319 20 34

Flohmarkt Marthalen

26.09.2015

09:00 - 16:00 Uhr



- Als Marktfahrer/in teilnahmeberechtigt ist jede Privatperson. Vorrang haben Einwohner/-innen von Marthalen und Ellikon.
- Der Flohmarkt wird bei jeder Witterung durchgeführt.
- Jede/r Marktfahrer/-in kann ihre/seine Auslage auf einem eigenen Tisch oder Decke anbieten.
- Neue, alte oder gebrauchte Gegenstände, Selbstgebasteltes, Selbstgebackenes, Produkte aus Hof und Garten.
- Standplatzgebühr Fr. 20.–, für Mitglieder Verein Dorfläbe nur Fr. 10.–.
- Ein gedeckter Marktstand kann bei uns für Fr. 40.– oder Fr. 55.– gemietet werden, Zuteilung nach Anmeldungseingang.

Für die Anmeldung an den Flohmarkt, bitte untenstehenden Talon abtrennen an folgende Adresse zustellen.

Verein Dorfläbe
Baldegger Thomas
Im Sterne 1
8460 Marthalen
thomasbaldegger@bluewin.ch

Anmeldeschluss: 27. August 2015

Bis 2 Wochen vor dem Flohmarkt erhalten alle angemeldeten Marktfahrer/-innen die Standzuteilung und weitere detaillierte Informationen.



Wir suchen noch Helfer/-innen!

für's Aufstellen (ab 06:00 Uhr)
für's Abräumen (ab 16:00 Uhr)

Flohmarkt-Anmeldung, Marthalen, Samstag 26. September 2015

Name / Vorname: _____

Telefon: _____

Strasse: _____

Ort: _____

Kurze Beschreibung meines Angebotes: _____

Datum / Unterschrift: _____

- | | |
|--|-----------------|
| ☐ Standplatz Grundgebühr | Fr. 20.– |
| Masse: max. 2.5 x 1.8 m | |
| ☐ Mitgliederrabatt auf Standgebühr | - Fr. 10.– |
| ☐ Marktstand klein (1.8 x 0.85m) | + Fr. 40.– |
| ☐ Marktstand gross (3 x 1m, solange Vorrat) | + Fr. 55.– |
| ☐ Kinderstandplatz, Primarschule | + Fr. 4.– |
| ☐ Ich biete meine Hilfe beim Aufstellen an. | |
| ☐ Ich biete meine Hilfe beim Abräumen an. | |



Das InfoMobil ist wieder im Kanton Zürich unterwegs

Gemeindehausplatz, Benken ZH
27. August 2015, 14.00 bis 18.00 Uhr

Ausserdem finden Sie vom 25.9. bis 4.10.2015 an unserem Stand an der Züsä.

Alzheimervereinigung Kanton Zürich, Forchstrasse 362, 8008 Zürich, Telefon 043 499 88 63, info@alz-zuerich.ch, alz-zuerich.ch



Kinderkarate Einführungskurs für Kinder ab 8 Jahren ab Donnerstag, 3.9.2015

In der Turnhalle 1 in Uhwiesen
von 17.15 bis 18.00 Uhr

8 Lektionen

Mitbringen: Turnzeug

Anmeldung: über e-mail fam.leutenegger@bluewin.ch

oder Tel. 079 429 06 42

oder vor Ort

Kosten: Fr. 100.00

Trainer: Urs Leutenegger 3. Dan
Jugend- und Sportleiter
Karate Club Wyland
www.karateclub-wyland.ch

Spiel- und Jassnachmittag



(immer am 4. Donnerstag im Monat)

**Wir laden Sie herzlich an unseren Spiel- und
Jassnachmittag ein:**

Wann: Donnerstag, 27. August 2015,
14.00 bis 17.00 Uhr

Wo: Restaurant Freihof

Es freuen sich auf viele spielfreudige Frauen und
Männer

Pro Senectute Ortsvertretung Marthalen
Esther Mischler; Tel. 052 319 31 75



Seit 1938

Keller

Malergeschäft
8460 Marthalen

**Frisch gestrichen
eine saubere Sache!**

Urs Keller

Telefon 052 319 25 62
Fax 052 319 25 10
maler.keller@bluewin.ch

Qualitäts-Glasdächer und Wintergärten aus dem Weinland

Der Spezialist in Ihrer Region:

Weber Metallbau GmbH
Buechbrunnenstrasse 2
8447 Dachsen
Tel. 052 647 40 60



 **Weber
Metallbau**
www.webermetallbau.ch

Vollversammlung Regionalkonferenz Zürich Nordost

Donnerstag, 27.08.2015, 19.00 Uhr
Ausbildungszentrum Andelfingen (AZA)

Schulanfang! Achtung Kinder!

Ab in die Schule

Für Kinder ist der Weg zur Schule ein besonderes Erlebnis. Sie machen dabei wichtige soziale Erfahrungen. Daher sollten sie – je nach Alter und Entwicklungsstand – diesen Weg möglichst selbstständig zu Fuss, mit dem Fahrrad oder mit dem Bus zurücklegen.

Herausforderung Schulweg

Der Schulweg nimmt im Leben eines schulpflichtigen Kindes einen wichtigen Platz ein. Er bietet die Möglichkeit, sich mit gleichaltrigen zu treffen, trägt zur intellektuellen und sozialen Entwicklung bei und dient der Bewegungsförderung. Aber er birgt auch Gefahren. Kinder gehören zu den gefährdetsten Verkehrsteilnehmenden. Jährlich verunfallen in der Schweiz 2000 Kinder im Alter zwischen 0 und 14 Jahren, etwa ein Sechstel davon auf dem Schulweg. Das grösste individuelle Risiko tragen die 5- bis 9-Jährigen als Fussgänger und die 10- bis 14-Jährigen als Velofahrer.

Eingeschränkte Wahrnehmung

Kinder sind entwicklungsbedingt im Strassenverkehr übermässig gefährdet. Wegen ihrer geringen Körpergrösse haben sie einen schlechteren Überblick, ihre Sicht wird durch andere Objekte verdeckt und sie werden von Fahrzeuglenkenden weniger gut gesehen. Zudem haben sie Schwierigkeiten, Geschwindigkeiten und Distanzen zu Autos richtig einzuschätzen.

Fehlendes Gefahrenbewusstsein

Kinder realisieren erst ab 5 bis 6 Jahren, was eine Gefahr ist. Ab 8 Jahren entwickelt sich das Bewusstsein, dass ein bestimmtes Verhalten zu einer Gefahr führen kann. Mit 9 bis 10 wächst das Verständnis für vorbeugende Massnahmen. Oft sind Kinder auch unberechenbar, impulsiv und leicht ablenkbar. Erst ab dem 13. oder 14. Lebensjahr haben sie die Fähigkeit, sich über längere Zeit auf den Strassenverkehr zu konzentrieren. Umso mehr sind die anderen Verkehrsteilnehmenden gefordert, auf Kinder besonders Rücksicht zu nehmen.

Viele Wege führen zur Schule

Am besten gehen Kinder zu Fuss oder je nach Fähigkeit mit dem Velo zur Schule. Für längere Schulwege können auch Busse oder öffentliche Verkehrsmittel benützt werden. Der Transport im Auto sollte nur bei Vorhandensein von besonderen Gefahren in Betracht gezogen werden.

Zu Fuss

Zu Fuss lernt Ihr Kind, sich im Strassenverkehr sicher zu verhalten. Der Schulweg wird zum Verkehrstraining. Die körperliche Bewegung dient der Gesundheit und der Entwicklung des Kindes. Ausserdem können soziale Kontakte geknüpft und gepflegt werden. Falls Sie das Kind von der Schule abholen: Warten Sie beim Schulhaus und nicht auf der gegenüberliegenden Strassenseite.

Mit dem Velo

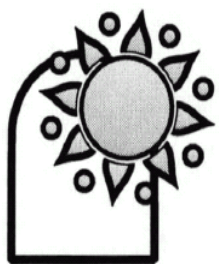
Gemäss Gesetz dürfen Kinder auf der Strasse Velo fahren, wenn sie schulpflichtig sind und die Pedale sitzend treten können. Aus Sicht der Verkehrssicherheit sind Erst- und Zweitklässler von ihrer Entwicklung her noch nicht in der Lage, gleichzeitig nach hinten zu schauen, den Arm auszustrecken und einzuspüren.

Die 3 wichtigsten Tipps:

- Planen Sie mit Ihrem Kind gemeinsam den Schulweg und führen Sie es in die Selbständigkeit.
- Wählen Sie möglichst eine Fortbewegungsart, bei der sich Ihr Kind bewegt.
- Statten Sie Ihr Kind mit Artikeln aus, die zur Unfallverhütung beitragen: Velohelm, helle Kleidung, lichtreflektierendes Material usw.

Weitere Informationen und nützliche Tipss finden Sie unter www.bfu.ch
Die Beratungsstelle für Unfallverhütung





Chile-Fänschter

der reformierten Kirchgemeinde

Gottesdienste

Sa, 15. Aug. **Kirchliche Trauung**
12.30 Uhr **Claudia Burri & Martin Wipf**
 wohnhaft in Marthalen

So, 16. Aug. **Lindehof-Gottesdienst**
10.30 Uhr Pfr. Ernst Friedauer
Mitwirkung:
BB Posaunenchor Marthalen
Kollekte: Schweiz. Flüchtlingshilfe
Kinderprogramm mit Cevi
Anschl. Mittagessen vom Grill


So, 23. Aug. **Gottesdienst** mit den Kindern und
Jugendlichen des Sommerlagers
9.30 Uhr Pfr. Ernst Friedauer und Team
Orgel: Liselotte Breuning Züger
Kollekte: Evangelische Schulen
Anschliessend Chile-Kafi 

So, 30. Aug. **Gottesdienst**
9.30 Uhr Pfr. Ernst Friedauer
Orgel: Liselotte Breuning Züger
Kollekte: Schweiz. Patenschaft für
Berggemeinden

So, 6. Sept. **Reg. Gottesdienst in Marthalen**
9.30 Uhr **mit Taufe von Aylin Eugster**
Pfr. Ernst Friedauer
Orgel: Hanna Rajchman-Berli
Kollekte: G2W
Anschliessend Chile-Kafi 

Lindehof-Gottesdienst

Hoffentlich dürfen wir auch dieses Jahr den Lindehof-Gottesdienst bei schönem Wetter auf dem Lindehof feiern. Als Zeichen wird am Sonntagmorgen die Marthaler Fahne am Landiturm und Kirchturm ausgehängt (Info auch auf www.ref-marthalen.ch). Der Gottesdienst wird musikalisch vom Brass Band Posaunenchor Marthalen umrahmt und die Cevi bietet wieder ein tolles Kinderprogramm an. Anschliessend kann man sich mit Grilladen und Salat verköstigen. Kaffee und Dessert runden das gemütliche Beisammensein wunderbar ab. Der gesamte Erlös ist für die Schweizerische Flüchtlingshilfe bestimmt. Bei schlechtem Wetter (keine Marthaler-Fahne ausgehängt) findet der gesamte Anlass in der Feuerwehrrhalle, Ruedelfingerstrass 10, statt.

Wir freuen uns auf Sie!

Kinder und Jugend

Chinder-Chile (ab 3 Jahren, inkl. Gschichtehöck)
Fr, 28. Aug. 15.30 – 16.00 Uhr in der Kirche

Gschichtehöck (Kindergarten und 1. Klasse)
Fr, 28. Aug. 1. Mal nach Ferien → Chinder-Chile

minichile (2. Klasse) ca. jeden 2. Freitag
Fr, 21. Aug. 13.30 – 15.05 Uhr im Treffpunkt
Fr, 4. Sept. 13.30 – 15.05 Uhr im Treffpunkt

3. Klass-Uni ca. jeden 2. Montag im Treffpunkt
Mo, 24. Aug. 13.30 – 15.05 Uhr (Gruppe **M1**)
Mo, 31. Aug. 13.30 – 15.05 Uhr (Gruppe **M2**)

Club 4 (4. Klasse) im Treffpunkt
Mi, 26. Aug. 13.30 – 16.45 Uhr

Junge Kirche „JuKi“ (Jugendgottesdienst)
Do, 27. Aug. JuKi regional **in Benken** (mit Anmeld.)
19 Uhr 18.30 Uhr Abfahrt beim Dreispitz

Mi, 2. Sept. JuKi regional **in Rudolfingen**
17.15 Uhr vor dem Volg Rudolfingen
Exkursion zum Wildensbucher Turm (mit Anmeldung)

Konfirmandenunterricht (jeden Dienstag)
Di, 18. Aug. 18.30 – 19.30 Uhr im Treffpunkt

Sonntags-Höck & Chinderhüeti
So, 20. Sept. ab 9.15 Uhr in der „Stube“ 

Cevi Marthalen (www.cevimarthalen.ch)
So, 16. Aug. Kinderprogramm am Lindehof-GD
Sa, 29. Aug. 14.00 - 17.00 Uhr Pausenplatz

Kinderhütendienst im Giebelzimmer
Mo, 17. Aug. morgens wegen Schulbeginn
Do, 20. Aug. 13.30 – 17.00 Uhr

Start ins neue Schuljahr

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start ins neue Unti- bzw. Schuljahr!



Anlässe mit diesem Bild sind auch gut für Familien mit jüngeren Kindern geeignet.

Sie sind herzlich willkommen!

Weitere Termine - Voranzeigen

Auswärtige Durchführungsorte werden **speziell** gekennzeichnet, sonst findet der Anlass in Marthalen statt. Details unter: www.ref-marthalen.ch

Di, 15. Sept. **Gesprächskreis** in der Kirche
20.00 Uhr Thema: Weshalb feiern wir Bettag?

1.-4. Oktober **Gemeindereise ins Wallis**
(Infos im nächsten Chile-Fänschter)

So, 18. Okt. **Schreiten in die Stille**
19.00 Uhr meditatives Tanzen in der Kirche

Konzert in der Kirche Marthalen

Sonntag, 20. September, 17 Uhr
Bettagskonzert
des Brass Band Posaunenchores Marthalen

Zeitung reformiert.

Bis heute wurde die Zeitung *reformiert.* in alle Haushaltungen von Marthalen verteilt. Aus ökologischen Überlegungen und aufgrund verschiedener Reaktionen aus der Bevölkerung hat die Kirchenpflege entschieden, die Versandart auf adressierte Zustellung zu ändern. Deshalb wird *reformiert.* ab der September-Ausgabe nur noch an reformierte Personen bzw. Haushalte mit mindestens einer reformierten Person verschickt. Bitte melden Sie zukünftig allfällige Änderungen oder fehlerhafte Adressen direkt der Aktuarin Eveline Lüthi (Tel. 052 301 13 50 oder eveline.luethi@8460.ch).

Bericht Seniorenferien

Im Juli waren die Kirchgemeinden Rheinau-Ellikon und Marthalen mit 27 Personen gemeinsam in den Seniorenferien. Ein kleiner Auszug aus dem Bericht einer Teilnehmerin gibt Einblick in die rundum gelungene Ferienwoche:

Ein fröhliches „Grüezi mitenand“ und schon während der wunderschönen Carfahrt und dem Kaffeehalt am Bodensee wurden wir ein zusammengehörender „Ferienclub“. Zur Mittagszeit kamen wir in Heiden im „Hotel Heiden“ an und zwei grosse Tische waren für unser Mittagessen bereit. Natürlich wurde auch während dem Essen geplaudert und gelacht und das Zusammensein machte viel Freude. Danach bezogen wir unsere schönen Zimmer und der Nachmittag war frei, ihn selbst zu gestalten.

In ihrem ausführlichen Bericht schreibt sie auch über spannende Ausflüge, feines Essen, die Andachten, das fröhliche Zusammensein und endet mit einem herzlichen Dankeschön an die Organisatoren und Helferinnen.

KirchGemeindePlus

Austritt von Stammheim aus dem Projekt

Mit der Begründung „die andern fünf Kirchgemeinden tendieren stark zu einer Fusion, was für Stammheim nicht zur Diskussion steht“ (Chilepost Stammheim vom 31.7.2015) hat die Kirchenpflege Stammheim die Zusammenarbeit im Projekt angekündigt. Die Präsidien der andern Kirchgemeinden wurden mit Brief vom 16. Juli 2015 über den Austritt aus dem Projekt informiert.

Die andern Kirchgemeinden weisen die in der Stammer Chilepost gemachte Aussage, „die andern fünf Kirchgemeinden tendieren stark zu einer Fusion“ zurück. Zwar ist wegen schwindender Mittel eine verstärkte Zusammenarbeit unabdingbar. Gerade weil es aber unterschiedliche Meinungen zu einer zukünftig optimalen und mitgliedergerechten Zusammenarbeit unter den Weinland Mitte Kirchgemeinden sowie deren inhaltliche und organisatorische Ausgestaltung gibt, wurde das Projekt ins Leben gerufen. Es wurde immer betont, dass es sich um einen Ergebnis offenen Prozess handelt. Entsprechend wurden in jeder Gemeinde in den Startworkshops, zu denen alle Mitglieder eingeladen waren, die eigenen Stärken und Schwächen sowie Chancen und Risiken einer übergemeindlichen Zusammenarbeit erhoben. Die Ergebnisse aller Startworkshops wurden in einer Zukunftswerkstatt überprüft, die wiederum allen Mitgliedern offen stand. In dieser wurden zur weiteren Bearbeitung auch die thematischen Arbeitsgruppen Gottesdienst, Feiern, Spiritualität; Religionspädagogisches Gesamtkonzept; Gemeindeaufbau/Personal; Finanzen und Liegenschaften; Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit sowie Modell- (Zusammenarbeits-) varianten geschaffen. Zwar bekamen alle Arbeitsgruppen (ohne die Gruppe Modellvarianten) den Auftrag mit der Hypothese Fusion zu arbeiten, dies aber als arbeitstechnisches Vorgehen, um zu den einzelnen Themenbereichen eine regionale Gesamtsicht (unter Berücksichtigung der ab 2020 zu erwartenden personellen und finanziellen Mittel) zu gewinnen und die Arbeiten der einzelnen Arbeitsgruppen vergleichbar zu halten. Anschliessend ist nicht zuletzt aufgrund der Arbeitsgruppe Modellvarianten zu prüfen, welche Organisationsform oder Organisationsformen versprechen, den in den Startworkshops geäusserten Ängsten und Risiken, bei den ab dem Jahre 2020 vorhandenen Mitteln, am besten gerecht zu werden. Gerade letzteres soll im Rahmen einer wiederum allen Mitgliedern offenen Ergebniskonferenz geschehen. Aufgrund deren Ergebnis werden die einzelnen Kirchgemeinden über ihre weitere Beteiligung am Prozess KirchGemeindePlus Weinland Mitte beschliessen. Wir bedauern, dass die Kirchenpflege Stammheim beschlossen hat, sich aus dem Prozess zurückzuziehen, bevor der erste Ergebnispunkt erreicht ist, aufgrund dessen jede Gemeinde über Verbleib oder Ausstieg aus dem Prozess zu beschliessen hat.

reformierte kirche marthalen



Bei schlechtem Wetter
(keine Marthaler-Fahne am Kirchturm und
Landiturm) findet der Anlass in der Feuer-
wehrhalle, Ruedelfingerstr. 10, statt.
Info über Durchführungsort ab 8.15 Uhr
auch auf: www.ref-marthalen.ch

Lindehof-Gottesdienst

Sonntag, 16. August 2015
auf dem Lindehof

10.30 Uhr Gottesdienst

BB Posaunenchor Marthalen | Kinderprogramm mit Cevi
Erlös zugunsten der Schweizerischen Flüchtlingshilfe

12.00 Uhr Mittagessen vom Grill

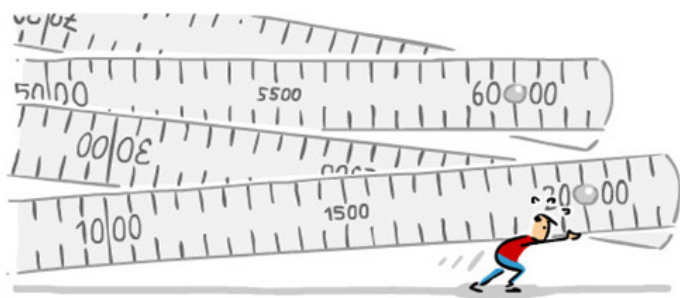
Würste & Steaks mit Brot & Salat, Hamburger
Kaffee und Dessert
gemütliches Beisammensein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kirchenpflege und Pfarramt Marthalen



Evangelische Freikirche
Chrischona-Gemeinde Marthalen
Stationsstrass 1, 8460 Marthalen



**DER MASSSTAB, MIT DEM IHR ANDERE BEURTEILT, WIRD
AN EUCH ANGELEGT WERDEN.**

DIE BIBEL: MARKUS 4 VERS 24

© ERF.de

Chrischona-Gemeinde Marthalen U. Stalder

Unsere Anlässe / Gottesdienste

(alle Gottesdienste mit altersgerechtem Kinderprogramm!)

Sonntag, 16.08. / Gottesdienst in Flaach

10:30 Uhr auf dem Heavenstage-Gelände.
Predigt: Michael Dufner (FEG Jugendsekretär)

Sonntag, 23.08. / Gemeindezentrum

09:30 Uhr: Gottesdienst; Predigt: Arthur Lampe

Jugendgottesdienst (www.godi-wyland.ch)

Fr.-So. 14.-16. Aug.: Musik Openair „Heavenstage
Festival“ in Flaach (www.heavenstage.ch)

Jugendgruppe

Do. 27. Aug.: Chligruppe

Kontakt: Mirjam Külling 079 582 86 10

Jungschar (www.jungschar-marthalen.ch)

Sa. 22. Aug.: ...WATER!

Kontakt: Jasmin Wunderli 079 847 96 41

Frauengruppe

Di. 25. Aug. 08:30 Uhr: Thema: Bienen und Mehr!
Mit Martina Hangartner

Kontakt: Heidi Moser 052 319 29 56

Weitere Infos auf www.chrischona-marthalen.ch
oder beim Pastor: Arthur Lampe 052 319 11 41

Jeder ist herzlich eingeladen

VERANSTALTUNGSKALENDER

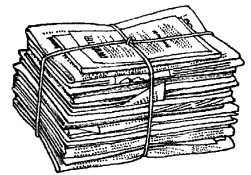
Wann?	Wer?	Was?	Bemerkungen
So, 16. August	Ref. Kirchgemeinde	Lindehofgottesdienst	10.30 Uhr, Lindehof
Fr, 21. August	Frauenverein	Mittagstisch	11.30 Uhr, Restaurant Ochsen
Fr, 21. August	MSV Marthalen	Freiw. Ueb./Standstiche/OMM	18.30 - 20.30 Uhr
Di, 25. August	Frauengruppe	Süsser Frauenanlass: Bienen und Mehr	08.30 - 11.00 Uhr
Do, 27. August	Pro Senectute	Spiel- und Jassnachmittag	14.00 - 17.00 Uhr, Restaurant Freihof
Fr, 28. August	MSV Marthalen	4. Oblig. Ueb./Freiw. Ueb. GM:/OMM./Standstiche	18.30 - 20.30 Uhr

Altpapier- und Kartonsammlung

Der Posaunenchor Marthalen sammelt am **Samstag, 12. September ab 08.00 Uhr** das Altpapier ein.

Folgende Punkte sind zu beachten:

- ☞ Das Altpapier ist gebündelt bereitzustellen.
- ☞ Der Karton ist getrennt vom Altpapier und gebündelt bereitzustellen.
- ☞ Keine Säcke/Tragtaschen - Versteckter Abfall!
- ☞ Das Altpapier und der Karton ist dort bereitzustellen, wo sonst ihr Kehrrecht abgeholt wird.
- ☞ Das Altpapier und der Karton ist vor 08.00 Uhr bereitzustellen.
- ☞ Die Gewerbebetriebe müssen den Karton direkt bei der Sammelstelle bei der Landi bis 12.00 Uhr abgeben.



Falls man das Altpapier vor dem Haus holen müsste oder es bis 11.00 Uhr noch nicht abgeholt wurde, bitten wir um ein Telefon

☎ Benjamin Wüthrich, 078 809 53 56

👉 Nächste Sammlung: **12. Dezember 2015**

Impressum: Gemeinde Marthalen

Artikel und Inserate an: Gemeindeverwaltung, Postfach, 8460 Marthalen, Tel. 052 305 44 44, Fax: 052 305 44 55

E-Mail: sina.lobsiger@marthalen.ch; Website: <http://www.marthalen.ch>

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe: Mittwochmorgen, 19. August 2015, 09.00 Uhr

Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung von eingesandten Beiträgen.

Redaktion: Robin Samarasinghe, Gemeindeverwaltung Marthalen

Druck: Witzig Druck AG, Marthalen